



Internet: <http://noh.ttvn.de>

Kreissparkasse Grafschaft Bentheim zu Nordhorn
Konto-Nr. 100699032 (BLZ 267 500 01)

Raiffeisen- und Volksbank Nordhorn eG
Konto-Nr. 1006830900 (BLZ 267 600 05)

48. Tischtennis-Kreismeisterschaften 2010/2011

AUSSCHREIBUNG UND EINLADUNG

- Erneut:** Völlig kostenlos - kein Startgeld mehr!
- Erstmals:** Keine vorherige Anmeldung mehr erforderlich!
Wer mitspielen will, kommt einfach vorbei!
- Erstmals:** Jahrgang 1971 darf schon bei Senioren starten!
- Erstmals:** Seniorenturnier am Freitagabend eine Woche vorher!
- Erneut:** Alle Schülerklassen am Samstagnachmittag!
- Erneut:** Alle Jugendlichen auch bei Damen I/Herren I startberechtigt!

Veranstalter: Tischtennis-Kreisverband Grafschaft Bentheim e. V.

Ausrichter: Kreisturnierausschuss

Durchführer: TuS Neuenhaus (20.08.)
SpVgg. Brandlecht-Hestrup/TuS Neuenhaus (28.08.)
TTC Eintracht Nordhorn (29.08.)

Austragungsorte: Hermann-Lankhorst-Sporthalle in Neuenhaus, Schulstraße (nur Senioren);
Kreissporthalle I an der Wilhelm-Raabe-Straße in Nordhorn; Tel. 05921/961661
(alle anderen Klassen)

Turnierverlauf:	Freitag, 20.08.2010	19.00 Uhr:	Senioren 40,50,60,65,70,75 (E+D)
	Samstag, 28.08.2010	15.00 Uhr:	Schüler A (E+D) Schülerinnen A (E+D) Schüler B (E+D) Schülerinnen B (E+D) Herren I, III (E+D+M) Damen (E+D+M)
	Sonntag, 29.08.2010	10.00 Uhr	männliche Jugend (E+D) weibliche Jugend (E+D) Herren II (E+D)

In allen Klassen wird zunächst die Einzel-Vorrunde ausgetragen. Danach folgen Doppel, ggf. Mixed und dann die Einzel-Endrunde.

Startberechtigung: Bei den Herren ist die Liga entscheidend, in der die Spieler zum Zeitpunkt der Kreismeisterschaften gemeldet sind; in den Jugend-, Schüler- und Seniorenklassen ist die Alterseinteilung der Saison 2010/2011 maßgeblich:

Herren I/Damen:

alle Spieler/innen, die für einen Grafschafter Verein spielberechtigt sind.

Herren II:

alle Spieler, die vor 1993 geboren und Mitglied eines Grafschafter Vereins sind, ausgenommen die Spieler der 1. Herren-Bezirksklasse und höherer Ligen.

Herren III:

alle Spieler, die vor 1993 geboren und Mitglied eines Grafschafter Vereins sind, ausgenommen die Spieler der Herren-Kreisliga und höherer Ligen.

männl./weibl. Jugend	Jahrgänge 1993 und jünger
Schüler/innen A	Jahrgänge 1996 und jünger
Schüler/innen B	Jahrgänge 1998 und jünger

Senioren 75	Jahrgänge 1936 und älter
Senioren 70	Jahrgänge 1941 und älter
Senioren 65	Jahrgänge 1946 und älter
Senioren 60	Jahrgänge 1951 und älter
Senioren 50	Jahrgänge 1961 und älter
Senioren 40	Jahrgänge 1971 und älter

In den Senioren- und Nachwuchsklassen dürfen nur solche Spieler/innen teilnehmen, die entweder für einen Grafschafter TT-Verein spielberechtigt oder Mitglied eines solchen sind.

Der Kreisturnierausschuss behält sich vor, solchen Spielern, die zum Zeitpunkt der Kreismeisterschaften in keiner Grafschafter Mannschaft gemeldet sind, wegen offensichtlicher zu großer Spielstärke die Startberechtigung für die Klassen Herren II bzw. III abzuerkennen.

Spieler/innen, die zum Zeitpunkt der Kreismeisterschaften für einen Nicht-Grafschafter TT-Verein spielberechtigt sind, dürfen nicht teilnehmen.

Spielerinnen aus gemischten Mannschaften sind bei den Kreismeisterschaften nur in den weiblichen Klassen startberechtigt.

Spieler/innen mit einer Spielberechtigung für den Erwachsenenbereich nach WO E 3.1 oder nach WO E 4 (Jugendersatzspieler) sind in ihrer Altersklasse und darüber hinaus bei den Herren I bzw. bei den Damen startberechtigt, nicht aber bei den Herren II oder III.

Doppelstarts am gleichen Tag sind verboten; Doppelstarts an verschiedenen Tagen dagegen erlaubt und erwünscht! So können z. B. die Schüler A und B bei der Jugend, die Jugendlichen bei den Damen bzw. Herren I und die Senioren bei den Herren I, II bzw. III mitspielen. Alle Spieler können natürlich zusätzlich an den Hardbat-Kreismeisterschaften teilnehmen, die eine Woche vorher am Samstag in Nordhorn ausgetragen werden. Bitte gesonderte Ausschreibung beachten!

Austragungssystem: Einzel: mit Vorrunde in Gruppen zu je vier Spielern, die jeder gegen jeden spielen, und Endrunde mit den beiden ersten Spielern jeder Gruppe im Einfach-KO-System. Der 3. Platz wird ausgespielt.
Doppel: Einfach-KO-System; der 3. Platz wird nicht ausgespielt.
Mixed: Einfach-KO-System; der 3. Platz wird nicht ausgespielt.

Über die Platzierung innerhalb der Vorrundengruppen entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Spielen. Unter Spieldifferenzgleichem entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Sätzen. Ist auch diese bei zwei oder mehreren Spielern gleich, so entscheiden deren Spiele untereinander (Punkt-, Satz- und ggf. Balldifferenz).

Bei weniger als sieben Teilnehmern im Einzel bzw. fünf Paaren im Doppel oder Mixed kann im System "Jeder gegen Jeden" in einer Gruppe gespielt werden.

Einzelkonkurrenzen mit weniger als vier Teilnehmern und Doppel- und Mixed-Konkurrenzen mit weniger als drei Paaren müssen nicht ausgespielt werden.

Gewinnsätze: in allen Klassen drei Gewinnsätze bis 11

Oberschiedsrichter:	wird von KSRO Friedhelm Glauch eingesetzt und jeweils zu Beginn des Turniertages bekanntgegeben
Schiedsgericht:	anwesende Mitglieder des Kreisvorstandes
Turnierleitung:	Mitglieder des Turnierausschusses sowie Helfer der Vereine
örtliche Presse:	Jürgen Büter
Tische:	(bis zu) 8 (20.08./Senioren) bzw. 24 JOOLA 2000-S
Netze:	Imperial Weltmeister
Bälle:	JOOLA *** weiß, 40 mm-Ball
Spielansetzung:	Die einzelnen Spiele werden von der Turnierleitung aufgerufen. Nach dem Aufruf holt der zuerst genannte Spieler den Becher mit Ball und Schiedsrichterzettel bei der Turnierleitung ab. Der Sieger bringt alle drei Teile nach dem Spiel umgehend zurück. Unterwegs verschwundene Bälle müssen vom Sieger ersetzt werden. Wer nach dreimaligem Aufruf nicht zum Spiel angetreten ist, kann aus der Konkurrenz gestrichen werden.
Startgeld:	wird laut Kreistagsbeschluss bei Kreismeisterschaften nicht mehr erhoben!
Meldungen:	Einzel: Eine vorherige schriftliche Anmeldung ist nicht erforderlich. Es reicht aus, wenn die Spieler ihren Start bis 30 Min. vor Turnierbeginn unter Angabe von Verein, Turnierklasse, Name, Vorname und Geburtsdatum bei der Turnierleitung bekannt geben. Doppel und Mixed: wird am Turniertag bekanntgegeben Teilnehmern ohne gemeldeten Doppelpartner wird nach Möglichkeit von der Turnierleitung ein Partner zugewiesen.
Auslosung:	Einzel: 15 Min. vor Turnierbeginn in der jeweiligen Halle Doppel und Mixed: direkt nach Meldeschluss in der jeweiligen Halle
Preise:	Urkunden für Platz 1 bis 3 im Einzel Urkunden für Platz 1 und 2 im Doppel und Mixed Besitzpokale für alle Einzelsieger Besitzpokal für den besten Verein bei Damen und Herren Besitzpokal für den besten Verein bei Jugend und Schülern Besitzpokal für den Verein mit der größten Beteiligung Es wird darauf hingewiesen, dass in den vergangenen Jahren jeweils nach Abschluss der Saison die Vereine der Kreismeister im Einzel und Doppel in allen Nachwuchsklassen Zuschüsse in beträchtlicher Höhe für die Nachwuchsförderung aus den Mitteln der Sportförderung der Kreissparkasse Grafschaft Bentheim zu Nordhorn erhalten haben. Es ist damit zu rechnen, dass das auch für diese Saison wieder gilt.
Pokalwertung:	Für den Besitzpokal für den besten Verein bei Damen und Herren zählen alle Damen- und Herren-Konkurrenzen; für den Besitzpokal für den besten Verein bei Jugend und Schülern zählen alle Jugend- und Schülerkonkurrenzen. Dabei werden wie folgt Punkte vergeben:

Einzel:

64 bis 33 Teilnehmer:

Platz	1:	12 Punkte
Platz	2:	8 Punkte
Platz	3:	6 Punkte
Platz	4:	5 Punkte
Platz	5 - 8:	je 4 Punkte
Platz	9 - 16:	<u>je 2 Punkte</u>
		63 Punkte

32 bis 17 Teilnehmer:

Platz	1:	10 Punkte
Platz	2:	6 Punkte
Platz	3:	4 Punkte
Platz	4:	3 Punkte
Platz	5 - 8:	<u>je 2 Punkte</u>
		31 Punkte

Doppel bzw. Mixed:

32 bis 17 Paare:

Platz	1:	10 Punkte
Platz	2:	6 Punkte
Platz	3 - 4:	je 4 Punkte
Platz	5 - 8:	<u>je 2 Punkte</u>
		32 Punkte

16 bis 9 Paare:

Platz	1:	8 Punkte
Platz	2:	4 Punkte
Platz	3 - 4:	<u>je 2 Punkte</u>
		16 Punkte

16 bis 9 Teilnehmer:

Platz	1:	8 Punkte
Platz	2:	4 Punkte
Platz	3:	2 Punkte
Platz	4:	<u>1 Punkt</u>
		15 Punkte

8 bis 5 Paare:

Platz	1:	6 Punkte
Platz	2:	<u>2 Punkte</u>
		8 Punkte

8 bis 5 Teilnehmer:

Platz	1:	6 Punkte
Platz	2:	2 Punkte
Platz	3:	<u>1 Punkt</u>
		9 Punkte

4 bis 3 Paare:

Platz	1:	<u>4 Punkte</u>
		4 Punkte

4 Teilnehmer:

Platz	1:	4 Punkte
Platz	2:	<u>1 Punkt</u>
		5 Punkte

Der Sieger des Besitzpokals für den Verein mit der größten Beteiligung wird nach der Formel $(80 \times A)/B$ (maximal jedoch 100) + A ermittelt, die sowohl die prozentuale Beteiligung der Spieler eines Vereins als auch die absolute Menge der Starter eines Vereins berücksichtigt.

Dabei bedeuten:

- A= Zahl der Starts der Spieler des Vereins. Dabei zählt ein Start im Einzel, Doppel und Mixed einer Klasse als ein Start, ein Start in einer anderen Klasse aber als ein zweiter Start. Berücksichtigt werden hierbei alle Klassen.
- B= Zahl der Stammspieler des Vereins in der Vorrunde (mindestens jedoch 4), wobei pro Mannschaft nur soviel Stammspieler gerechnet werden, wie laut Spielsystem erforderlich sind.

Spielkleidung:

Tischtennisportgerechte Spielkleidung ist Pflicht. Die Sporthalle darf nur in Turn- bzw. Sportschuhen mit nichtfärbender Sohle betreten werden.

TT-Regeln:

Gespielt wird nach den Regeln der ITTF, der Wettspielordnung des DTTB und den Ausführungsbestimmungen und der Rechts- und Disziplinarordnung des TTVN. Der Meldende ist verpflichtet, die Spieler darauf hinzuweisen. Die Turnierleitung behält sich Änderungen vor. Bei zu geringer Teilnehmerzahl können einzelne Klassen zusammengelegt werden.

Kantine:

An allen drei Turniertagen werden die durchführenden Vereine eine attraktive Kantine mit warmen und kalten Speisen sowie Getränken bereithalten.

Sonstiges:

Das Rauchen ist im gesamten Hallenkomplex verboten!

Ich wünsche allen Teilnehmern an den Kreismeisterschaften eine gute Anreise nach Neuenhaus und Nordhorn sowie viel Spaß und Erfolg bei den Spielen!

Mit freundlichen Grüßen

Tischtennis-Kreisverband Grafschaft Bentheim e. V.

Hilmar Heinrichmeyer

(Turnierausschuss-Vorsitzender)

Verteiler: alle Grafschafter TT-Vereine
Kreisvorstand
Kreisjugendausschuss

Dortmund, 08.08.2010